

Antragsformular

Fassaden- und Hofprogramm

Oberhausen Brückenschlag

Antragsformular der Stadt Oberhausen zur Vergabe von
Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm
im Stadterneuerungsgebiet
„Soziale Stadt Oberhausen – Brückenschlag“

Antragsnummer: _____ Eingangsstempel: _____
Maßnahmentitel: _____

Antragssteller/in

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____

Telefon (tagsüber): _____
E-Mail: _____

Eigentümer/in oder Erbbauberechtigte/r
Bevollmächtigte/r des/der Eigentümers/in (Vollmacht bitte beifügen)

Es besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung
Nein
Ja (bitte Nachweise beifügen)

Förderobjekt

(für jedes Förderobjekt ist ein separater Antrag im Stadtteilbüro Brückenschlag einzureichen)

Adresse: _____

Gemarkung: _____
Flur: _____
Flurstück: _____
Baujahr: _____

Das Objekt steht unter Denkmalschutz:

Nein

Ja (denkmalrechtliche Erlaubnis dem Antrag bitte beifügen)

Für das Objekt wurden bereits Mittel aus Städtebaufördermitteln gewährt:

Nein

Ja

In Höhe von (Euro): _____

Jahr: _____

Programm: _____

Maßnahmen: _____

Für das Objekt bzw. Teilmaßnahmen wurden/werden weitere Zuschüsse (z.B. über die KfW Bank, NRW Bank) beantragt:

Nein

Ja

In Höhe von (Euro): _____

Beantragt bei: _____

Geplante Maßnahme

Maßnahmenbeschreibung (Arbeiten, Teilschritte, Fassadenteile, Farbe, Material, etc.):

Straßenseitige Fassaden/-teile: _____ m²

Begrünungen von Fassaden/-teilen oder Dachbegrünungen: _____ m²

Rückseitige Fassaden/-teile: _____ m²

Schaffung oder Verbesserung barrierefreier Zugänge: _____ m²

Gestaltung/Herrichtung privater, gemeinschaftlich genutzter Flächen: _____ m²

Abnahme und Reduzierung von Krag-/Vordächern: _____ m²

Maßnahmenbeginn: _____
Durchführungszeitraum: _____

Kosten und Finanzierung

Bitte detaillierte Auflistung beifügen

Kosten für die Umgestaltung/Begrünung: _____ €
Baunebenkosten, Honorare
(z.B. für Architekten etc.) / Behördenkosten): _____ €
Gesamtkosten: _____ €

Kostenvoranschläge

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Fassadengestaltung der Firma/en:

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Fassaden-/Dachbegrünung der Firma/en:

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Verbesserung barrierefreier Zugänge der Firma/en:

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Flächengestaltung/-herrichtung der Firma/en:

Ausgewählter Kostenvoranschlag für Baunebenkosten (Gerüste, etc.) der Firma/en:

Bankverbindung

Kontoinhaber/in: _____
IBAN: _____
BIC: _____
Bankinstitut: _____

Anlagen

Eigentümer/innennachweis (Grundbuchauszug) bzw. schriftliche Vollmacht
Lageplan im Maßstab 1:500
Bestandsplan (Grundrisse, Schnitt, Ansichten) im Maßstab 1:100 (gem. Vorgaben der VOB, Teil C)*
Flächenermittlung nach Zeichnung und Aufmaß im Maßstab 1:100 / 1:200 (gem. Vorgaben der VOB, Teil C)*
Entwurfsskizze im Maßstab 1:200 (Maßnahmen im Außenbereich) oder
Farbkonzept/Farbproben (Maßnahmen an Fassaden/-teilen)
Fotos und Dokumentation des bisherigen Zustandes
Vorlage von drei vergleichbaren Kostenvoranschlägen
Eventuell erforderliche Genehmigungen
Eventuell Nachweis über Vorsteuerabzugsberechtigung

Information gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden zum Zwecke der Bewilligung der Maßnahme, der Auszahlung der bewilligten Mittel und im Rahmen des Verwendungsnachweises gegenüber der Bezirksregierung Düsseldorf als Fördergeber aufbewahrt und verarbeitet. Sie werden im Rahmen des Verwendungsnachweises an die Bezirksregierung Düsseldorf weitergegeben. Die Angaben sind Voraussetzung für die Bereitstellung von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm. Die Förderung basiert im Wesentlichen auf § 171e des Baugesetzbuches sowie den Förderrichtlinien Stadterneuerung 2008 des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Daten werden bis zum Abschluss des Förderprogrammes bzw. bis zur Anerkennung des Verwendungsnachweises durch den Fördergeber aufbewahrt. Soweit sich aus einzuhaltenden Mittelbindungsfristen für einzelne Maßnahmen längere Zeiträume ergeben, gelten die längeren Aufbewahrungsfristen. Mit Ihrer Unterschrift gestatten Sie die Versendung der Antragsunterlagen via unverschlüsselter E-Mail.

Weitere Informationen zum Datenschutz und den diesbezüglichen Rechten der Betroffenen finden Sie unter www.brueckenschlag-ob.de/datenschutz und auf dem Infoblatt "Datenschutzhinweise", welches im Stadtteilbüro Brückenschlag erhältlich ist.

Erklärungen

- Die Richtlinie der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm im Stadterneuerungsgebiet „Sozial Stadt Oberhausen Brückenschlag“ liegt vor und wird verbindlich anerkannt. Es ist bekannt, dass die Bewilligung des Zuschusses im Falle falscher Angaben oder eines Verstoßes gegen die vorgenannte Richtlinie widerrufen beziehungsweise zurückgenommen werden kann. Ferner wird ein Prüfungsrecht über die Einhaltung der Richtlinie sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege eingeräumt.
- Die im Antragsformular der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm im Stadterneuerungsgebiet „Soziale Stadt Oberhausen Brückenschlag“ getätigten Angaben sind richtig und vollständig.
- Es wird bestätigt, dass keine anderen Förderzugänge für die geplante/n Maßnahme/n bzw. Teilmaßnahme/n bestehen bzw. genutzt werden.
- Mit der im Antrag beschriebenen Maßnahme wurde noch nicht begonnen und wird auch vor Erhalt des Zuwendungsbescheides nicht begonnen.
- Der unentgeltlichen Verwendung von Fotos der bewilligten Maßnahme wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Oberhausen sowie zu Dokumentationszwecken zugestimmt.
- Alle notwendigen Belege werden zur Prüfung und Berechnung des Förderzuschusses bei der Stadt Oberhausen im Original eingereicht. Die Unterlagen des/der Antragsstellers/in werden nach der Prüfung zurückgegeben.
- Es ist bekannt, dass die Maßnahme von dem/der Antragsteller/in vorfinanziert werden muss und der bewilligte Zuschuss erst nach Vorlage der beglichenen Rechnungen ausgezahlt wird.
- Es wird versichert, dass der finanzielle Eigenanteil an der Finanzierung der Maßnahme von dem/der Antragsteller/in aufgebracht werden kann.
- * Einverständniserklärung: Sollte kein prüffähiges Aufmaß vorgelegt werden, erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Erstellung des Aufmaßes von Amts wegen erfolgt. Das von Amts wegen erstellte Aufmaß ist für mich bindend.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in